

## Siemens Mobility ernennt Laurent Bouyer zum CEO von Siemens Mobility Frankreich

- **Siemens Mobility ist ein wichtiger Akteur auf dem französischen Eisenbahnmarkt**
- **Siemens Mobility beschäftigt 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Frankreich**

Siemens Mobility, der Weltmarktführer im Schienenverkehr, gibt heute die Ernennung von Laurent Bouyer zum CEO von Siemens Mobility Frankreich bekannt. Zuvor war er Präsident von Bombardier Transportation in Frankreich und den Benelux-Ländern.

Laurent Bouyer wird für die Geschäftsentwicklung aller Siemens Mobility Produkte und Dienstleistungen in Frankreich und Nordafrika verantwortlich sein. Dazu gehört insbesondere das Wachstum der Bahnautomatisierung und der automatischen U-Bahn-Aktivitäten, deren globale Kompetenzzentren für den Siemens-Konzern in Chétilion und Toulouse in Frankreich angesiedelt sind.

"Die Öffnung des französischen Eisenbahnmarktes für den Wettbewerb wird für Siemens Mobility in Frankreich spannende neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnen. Mit seinem fundierten Wissen über die Bahnindustrie und ihre Stakeholder ist Laurent Bouyer gut aufgestellt, um das Wachstum von Siemens Mobility in Frankreich zu beschleunigen. Er bringt Kundenfokus und Unternehmergeist mit und hat in der Vergangenheit erfolgreich die strategische und operative Entwicklung von Tochtergesellschaften großer Industriekonzerne geleitet", sagte Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

Laurent Bouyer begann seine Karriere in Großbritannien für Asea Brown Boveri (ABB) als Teil des Projektteams für die Eurotram in Straßburg. 1995 trat er in den Bombardier-Konzern ein. Dort war er in leitenden Positionen in den Bereichen Tender Management, Strategie, französischer und internationaler Vertrieb sowie Projektmanagement tätig.

2014 wechselte er zum Hauptsitz von Bombardier Transportation in Berlin, um den internen internationalen Wandel des Konzerns zu leiten. Von 2008 bis 2014 leitete er sukzessive die AGC- und Francilien-Projekte in Crespin in der Region Hauts-de-France und wurde anschließend zum Vizepräsidenten der französischen SNCF- und RATP-Projekte ernannt. 2018 wurde er zum Präsidenten von Bombardier Transportation für die Region Frankreich und Benelux ernannt.

Laurent Bouyer, 50, ist Absolvent der Nantes School of Management and Business (1992) und hat einen fortgeschrittenen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre von der University of Nottingham im Vereinigten Königreich (1993). Er ist zudem Kommandant im Bürgerreservat der französischen Marine.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter:

<https://sie.ag/2TIRINY>

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Eva Hauptenthal

Tel.: +49 152 01654597; E-Mail: [eva.hauptenthal@siemens.com](mailto:eva.hauptenthal@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](https://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter

[www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, hat Siemens Mobility einen

Umsatz von 9,1 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility).